

INHALT

	Seite
INHALT	ii
VORBEMERKUNG	iv
1.0 EINFÜHRUNG: SOZIOLOGISCHER, POLITISCHER UND KULTURELLER HINTERGRUND	1
1.1 Geschichtlicher und literarischer Hintergrund	2
1.11 Die Weimarer Republik, die Nazi-Jahre, die Nachkriegsjahre und die Restauration	2
1.12 Literaturprogramm / Literaturtheorie	5
1.2 Literaturgeschichtlicher Hintergrund	8
1.21 Bekenntnis zum Erbe der Aufklärung, der Romantik und des Expressionismus	8
1.22 Ästhetische Polemik.	10
1.3 Schreibperspektive	14
1.31 Literarische Absichten und Ziele	14
1.32 Adressate.	16
1.33 Wirkung und Rezeption.	17
2.0 PROTESTTHEMEN UND IHRE DIALEKTIK.	19
2.1 Politik.	20
2.11 Antiautoritäre Gesinnung	20
2.12 Antibürokratische Gesinnung.	25
2.121 Politische Auffassung	25
2.122 Staat, Politiker und Machthaber	32
2.123 Staatskultur.	39
2.124 Presse und Information.	44

	Seite
2.13 Antimilitarismus	47
2.131 Ideologische Machtkämpfe.	49
2.132 DDR / BRD: Die Wiederaufrüstung.	52
2.133 Helden und Tyrannen	55
2.2 Atheismus und Religion	58
2.3 Ablehnung der Gesellschaft	62
2.31 Negative Utopie.	62
2.32 Topographie des Geistes.	66
2.321 Kulturschöpfer und Kulturträger	66
2.322 Massenkultur.	69
2.323 Kritik an den Fachgelehrten, den Germanisten	72
2.33 Eros und Sexus	75
2.34 Leviathan und die Natur.	78
2.341 Leviathan und der Mensch.	79
3.0 ERDACHTES UND ERLEBTES AUßENSEITERTUM	85
3.1 Ästhetische Übertragung von Arno Schmidts Weltanschauung	86
3.2 Kunst, Natur und Wissen.	90
3.3 Leben und Kunst.	94
4.0 ZUSAMMENFASSUNG	97
4.1 Wirklichkeitsbezug	98
4.11 Geschichtlich-politische Gegebenheit	98

4.12 Soziologische Gegebenheit	99
4.13 Ökonomische Gegebenheit	99
4.14 Intellektuelle und kulturelle Gegebenheiten	100
4.2 Die soziologische Relevanz des Werks Arno Schmidts. . . .	101
BIBLIOGRAPHIE	104